**Gratulation
den Altersjubilaren**

Bliem Theresia
Bach 4
81 Jahre am 2.6.

Egger Maria
Hauning 35
71 Jahre am 5.6.

Obwaller Leonhard
Bromberg 23a
77 Jahre am 5.6.

Horngacher Maria
Eiberg 14
70 Jahre am 6.6.

Lechner Bartlmä
Eiberg 10
89 Jahre am 6.6.

Koch Elisabeth
Dorf 76
76 Jahre am 6.6.

Aschenwald Andreas
Bocking 25
76 Jahre am 7.6.

Treichl Johann
Bocking 22
77 Jahre am 7.6.

Mühlegger Heinrich
Stockach 24
81 Jahre am 8.6.

Eschlböck Adolf
Pirchmoos 4
71 Jahre am 10.6.

Weber Elvira
Dorf 15
74 Jahre am 11.6.

Koch Ludwig
Dorf 25
75 Jahre am 14.6.

Mitterer Christian
Ried 25
75 Jahre am 14.6.

Niedermühlbichler Maria
Wies 48
79 Jahre am 15.6.

Sillaber Nothburga
Pölven 12
85 Jahre am 15.6.

Juni 2009

Söller akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen

Auf einen mehr als gelungenen Start in die neue Saison 2009 blickt die Bundesmusikkapelle Söll zurück, weil ein Höhepunkt nach dem anderen folgte. Zuerst wurde eine neue CD zum >Frühling in Söll< so der Titel des digitalen Bravourstücks - eingespielt, dann begeisterte sie mit ansprechendem Frühjahrskonzert bei dem zum besonderen Höhepunkt Sebastian Neureiter zum 25-Jahr-Obmannjubiläum gratuliert wurde, zu dem die ca. 1000 Besucher der Konzertabende mit dem Jubilar standing ovations mitsangen, als die BMK ihm zur Würdigung und zum Dank >Dem Land Tirol die Treue< anstimmte. (Foto: sm)

Von Freitag, den 17. bis einschließlich Sonntag, 19. April 2009, spielte die Bundesmusikkapelle Söll unter dem Motto „Frühling in Söll“ eine neue CD ein. Als Aufnahmestudio wurde das im letzten Jahr neu errichtete Probelokal verwendet, welches sich

für diesen Zweck als besonders geeignet herausstellte. Unter der Leitung von Kapellmeister Oswald Mayr, Aufnahmeleiter Kpm. Gerald Atzl und Tontechniker Ing. Bruno Hosp wurde die doch anstrengende CD-Aufnahme zu einem tollen Erfolg für alle Betei-

ligten. Eine Woche später fand an zwei Abenden dann das traditionelle Frühjahrskonzert der Bundesmusikkapelle Söll unter der Leitung von Kpm. Oswald Mayr im Mehrzwecksaal der Volksschule Söll statt. Fortsetzung auf Seite 3

EU- WAHL 2009
Sonntag - 7. Juni 2009

ACHTUNG !
Wahlzeit 07.00 - 13.00 Uhr

WAHLSPRENGEL	WAHLLOKAL	ORTSTEILE
1	GEMEINDEAMT Sitzungszimmer - 2. Stock	Dorf, Pirchmoos, Wies
2	GEMEINDEHAUS Büro TVB	Achleitberg, Am Steinerbach, Bromberg, Dorfbichl, Eiberg, Mühlleiten, Paisslberg, Pölven, Reit, Ried, Salvenberg, Stampfanger, Stockach, Wald
3	HAUPTSCHULE Fahrshülerrraum	Bach, Berg, Bocking, Gänslleit, Hauning, Lechnersiedlung, Sonnleichl, Unterhauning

Tauftermine

Samstag	06. Juni	14.00
Sonntag	14. Juni	11.00
Samstag	04. Juli	14.00
Sonntag	26. Juli	11.00
Samstag	12. Sept.	14.00
Sonntag	27. Sept.	11.00

Im August (Urlaub des Pfarrers) ist kein Tauftermin vorgesehen, bei Bedarf bitte den Urlaubsvertreter kontaktieren.

Fronleichnam Donnerstag - 11.Juni

09.00 Uhr **Festgottesdienst** anschließend **Prozession**.
Ich bitte wieder alle um die Teilnahme und die Übernahme der bisherigen Funktionen.

Stampfangermessen

ab 10. Juni **jeden Mittwoch** um 19.00 Uhr
(außer am 24.06. >> Kirchenpatrozinium in Scheffau und am 09.09. >> Schulbeginn) bis Ende September.

Zum Jubiläum 1809-2009 Sonntag - 28.Juni

10.00 Uhr **Feldmesse beim Kriegerdenkmal** von 1809 (hinter Hotel Alpenpanorama - im Schnapflwald) Bei Schlechtwetter in der Kirche

Peter & Paul Montag - 29.Juni

19.00 Uhr Festgottesdienst zu Ehren unserer Kirchenpatrone.

www.kirchen.net/pfarre-soell

Liebe Pfarrgemeinde!

Der Juni ist heuer kirchlich geprägt

- von der **Pfarrwallfahrt**,
- von **Fronleichnam**,
- von der **Jubiläumsfeier 1809-2009** und
- vom **Kirchenpatrozinium Peter und Paul**.

Die Veranstaltungen im Pfarrzentrum sind im Sommer weniger, trotzdem möchte ich einen Punkt aufgreifen, der manche irritiert hat. Der PGR hat im Herbst 2008 eine Benützungsgebühr für das PZ eingeführt. Da dies vorher nur für auswärtige Veranstaltungen üblich war und wir es nicht rechtzeitig angekündigt hatten, waren einige etwas verwundert. Der normale Betriebsaufwand (Heizung, Licht, Küchenbenützung, Reinigung,..) ist beträchtlich und die Einnahmen bescheiden, sodass wir um euer Verständnis bitten, wenn wir für Veranstaltungen, die nicht von der Pfarre ausgehen, einen Grundbetrag von € 30.- verlangen, den wir aber an die jeweilige Veranstaltung anpassen können.

Einen guten Wachstumsmonat wünscht Pfarrer Josef Goßner

Besuch von Kamal Tadros

Die Sölller Firmlinge mit Religionslehrerin Dora Mitterer und Pfarrer Josef Goßner bei der Übergabe des Spendenschecks an Kamal Tadros.

Sein Besuch hat uns wieder vor Augen geführt, dass wir zu jener Minderheit auf der Welt gehören, die täglich genug zu essen und zu trinken haben und nicht wenige in Hülle und Fülle leben. Das Interesse am Thema Armut war sehr bescheiden. Die Firmlinge haben durch Projekte (Osterker-

zen) seine Arbeit unterstützt und viele haben in der Adventaktion (Tiere für den Sudan) mitgeholfen, dass das Hilfswerk, das es schon 30 Jahre gibt, weitergeführt werden kann, wenn auch vermindert, da die Spenden aus Europa nachgelassen haben.

(Bilder v.Sepp Mitterer)

Pfarrwallfahrt nach Waldrast Pfungstienstag - 2. Juni '09

Abfahrt: 7:30 Uhr

(hinter dem Gemeindeamt)

- 10.00 Uhr Hl. Messe in Maria Waldrast
- 11.30 Uhr Mittagessen im Klostergasthof
- 14.00 Uhr Abfahrt
- 15.00 Uhr Kaffeepause in Thaur im Gasth.Purner
- ca.18 Uhr Ankunft in Söll

Caritas Haussammlung 2009

Die jährliche Sammlung erbrachte € 10.711.- und ist eine wesentliche Stütze für die sozialen und caritativen Anliegen der Diözese und der Pfarre. **Allen Sammlern und Sammlerinnen sowie allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!**

Bravourkonzert der Bundesmusikkapelle Söll 25 Jahre Obmann-Jubiläum von Neureiter Sebastian

Mit einer absoluten Bravourleistung wartete die Bundesmusikkapelle Söll beim diesjährigen Frühjahrskonzert auf, das bei den 2 Konzertterminen (24. & 25. April) >volles Haus< verbuchen und Höchstwertungen durch die anwesende Prominenz der Blasmusikszene entgegennehmen konnte.

Kapellmeister Oswald Mayr erfreute die Zuhörerschaft mit erlesenem Programm, das dem heurigen Gedenkjahr mit Sepp Tanzer's >Tirol 1809< die gebührende und mehr als gelungene Reverenz zollte. Dass die Musikkapelle über qualifizierte Besetzungen und hervorragende Solisten verfügt, wurde zum einen mit der Polka für 2 Klarinetten unterstrichen, bei der Gabi Mayr und Daniela Fuchs als wahre Meisterinnen ihres Fachs brillierten, und zum anderen von Gottfried Stöckl, Alois Kaufmann und Marco Feiersinger in Bugler's Holiday als Bravourtrompeter bewiesen. Instrumental ließ das Konzert keine Wünsche offen und Ehrenkapellmeister Adi Ehrenstrasser übertreibt nicht, wenn er Intonation und Vortrag der BMK Söll >als Maß aller (musikalischen) Dinge im Lande< bezeichnet hat. Nicht unerwähnt bleiben

Goldene Verdienstmedaille des Österreichischen Blasmusikverbandes an Sebastian Neureiter für seine 25-jährige Tätigkeit als Obmann der BMK Söll.

dürfen das >Halleluja< aus G.F.Händel's Messias, wo der Rhythmische Chor und >im Prater blühn wieder die Bäume< Marina Mayr als vokale Größen begeisterten, bevor mit >Ein Amerikaner in Paris< zu einem virtuosen Finale geblasen wurde.

Aber nicht nur musikalisch setzte es einen Höhepunkt nach dem andern, sondern auch die Rubrik >Ehrungen< hatte eine besondere Überraschung bereit: Obmann Sebastian Neureiter feierte >25 Jahre Jahre Obmann der BMK Söll<, wofür er mit der Goldenen Verdienstmedaille des Österr. Blasmusikverbandes ausgezeichnet, seitens der Gemeinde mit gebührender Laudatio und Ehrengeschenken bedacht und von

seinen Musikkameraden mit standesgemäßem Präsent gewürdigt wurde, bevor Landesobmann Ebenbichler die Verdienste des engagierten Obmannes würdigte und namens von Land und Bezirk dem auch als Bezirksobmann tätigen Jubilar dankte.

Weitere Auszeichnungen galten Josef Präauer für 25 Jahre Mitgliedschaft und davon 15 Jahre als Notenarchivar sowie Johann Fuchs für 40 Jahre Mitglied der BMK Söll. Zum Finale forderte die große Fangemeinde vier Zugaben ein, um ihrerseits die gebührende Anerkennung des Konzertes sowie die aufrichtige Gratulation dem jubelnden Obmann zu bekunden. (Foto Sepp Mitterer)

• Herzlichen Dank •

sagt die Bundesmusikkapelle Söll für die wohlwollende Aufnahme und die großzügig gegebenen Spenden in **Wies** und **Hauning** anlässlich des trad. **1. Maiblasens**. Ebenso großer Dank gebührt dem

Stammtisch >Badhaus<

für den stattlichen Scheck anlässlich des Maibaumaufstellens, der zugunsten der Jugendausbildung zur Verfügung gestellt wurde.

Z'sammkemma im Dorf ab 3. Juni '09
jeden Mittwoch
ab 18.00 Uhr

Jeden Mittwoch von Juni bis September laden viele Mitwirkende, Musikanten und Veranstalter zum kultgewordenen Zsammkemma in Söll ein.

- *Frei nach dem Motto »Söll und seine Gäste miteinander« trifft man sich und genießt traditionelle Musik und kann alte Handwerkskunst neu erleben.*
 - *Kulinarisch wird der Abend durch die Söller Wirte tirolerisch wie köstlich abgerundet.*
 - *Für die Kinder gibt es ein betreutes Programm.*
- Und das alles bei kostenlosem Eintritt**

Maier Franz
Pirchmoos 54
79 Jahre am 16.6.

Scheibe Dieter
Am Steinerbach 16/4
70 Jahre am 22.6.

Waldauf Adolf
Sonnbichl 35
75 Jahre am 25.6.

Egger Cornelia
Hauning 29
77 Jahre am 24.6.

Sojer Simon
Reit 3
82 Jahre am 25.6.

Exenberger Michael
Unterhauning 19
74 Jahre am 26.6.

Dorfmeister Helene
Mühlleiten 22/2
86 Jahre am 26.6.

Treichl Johanna
Bocking 24
81 Jahre am 26.6.

Kidd Catherine
Dorbichl 16
71 Jahre am 27.6.

Horngacher Ludwig
Bocking 4
74 Jahre am 27.6.

Embacher Franz
Bach 7
79 Jahre am 28.6.

Bliem Barbara
Dorf 86
84 Jahre am 30.6.

Die Freiwillige Feuerwehr Söll

tritt am **Freitag**
29.05.2009

um 19:00 Uhr beim
EU Zerlegebetrieb Ager
zu einer technischen
Leistungsprüfung
in **Bronze & Gold**
an,
wozu die Söller Bevölkerung
herzlich eingeladen wird.

Tiroler Seniorenbund

Wanderprogramm

Juni 2009

Auf geht's
zur Donnerstag-
Wanderung
in die Wildschönau
am 04. Juni 2009

Anfahrt mit dem Bus zur
• **Schönanger-Alm** •
Von dort aus gibt es verschie-
dene Wandermöglichkeiten.
Zum Mittagessen treffen wir
uns im Gasthof Schönanger.

Treffpunkt:
Busparkplatz 9:00 Uhr
Busfahrt: € 7,00

Anmeldung bis 29. Mai 2009
bei Franz Embacher 20544
oder Leo Embacher 5743

Wir hoffen auf viele Teilnehmer
Euer Seniorenbund Söll

**Tanzen zeigt uns
für Augenblicke, wie
wir das Leben leichter
nehmen können**

• **Jeden Montag** treffen wir
uns im Pfarrzentrum Söll
von 14.30 - 16.00 Uhr zum
TREFFPUNKT TANZ

Auf Ihr zahlreiches Kommen
freut sich die Tanzleiterin
Aloisia Horngacher
Tel. 0664 - 190 85 38

Sölller Akzente - Gemeindeblatt
Aktuelle Chronik von Söll
Monat für Monat seit 1991

Gelungener Auftakt der Wandersaison '09

Mit 63 Teilnehmern eröffnete der Seniorenbund am 5. Mai 2009 seine diesjährige Wandersaison, bei der nach der Anfahrt zum Hintersteinersee die Walleralm erwandert wurde. Nach flottem Fußmarsch ließen sich die rüstigen Wanderer im bekannten Ausflugsziel ein deftiges Frühstück schmecken, bevor gegen Mittag die Heimkehr angetreten wurde.

Mit Begeisterung für die Aktion >Sauberes Söll< ausgerückt

Die 3a Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Susanne Achrainer sowie Franz Embacher (Bergwacht) und Emanuel Knaubert Gde.

Die 3b Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Stefanie Wiefler sowie Leo Embacher (Bergwacht) und Emanuel Knaubert Gemeinde.

Auch heuer ließen sich die dritten Klassen wieder gern zu einer traditionellen Aktion gewinnen: Mit reichlich Säcken und Greifzangen bestückt machten sie sich auf, um unter fachkundiger Begleitung von der Bergwacht (mit Franz & Leo Embacher) sowie der Gemeinde (Emanuel Knaubert/ Bauhof) die müll-anfälligen Bereiche entlang des Dorfbaches und Ortszentrums von Unrat und Abfall zu säubern.

Die strebsamen >Müllionäre< staunten dabei nicht schlecht, was sich da in ihrer Sammlung alles wiederfand, aber nach ausdauernder Jagd freuten sich alle, einen wichtigen Beitrag für eine saubere Heimatgemeinde geleistet zu haben. Am darauffolgenden Samstag machten sich dann noch zahlreiche Vereine auf, um an der Peripherie den Müll einzusammeln und miteinander für einen gelungenen Frühjahrsputz verantwortlich zu zeichnen, wofür den teilnehmenden Vereinen herzlich gedankt wird.

FF Söll ehrt ihren Standespatron mit Florianifeier Ehrung von langgedienten Feuerwehrkameraden

Im Rahmen der Florianifeier für langjährige Mitgliedschaft bedankt wurden Florian Treichl für 40 Jahre sowie Michael Treichl für 50 Jahre und nehmen die Glückwünsche von prominenten Gratulanten aus Land, Bezirk und Gemeinde entgegen.

Mit schneidigem Ehrengelict durch die Bundesmusikkapelle Söll eröffnete die Freiwillige Feuerwehr Söll am Samstag, den 9. Mai '09, ihre traditionelle Florianifeier, zu der eine stattliche Formation an Aktiven und Reservisten, an Ehrenmitgliedern u. örtlicher Prominenz angetreten war. Die Liturgie wurde wie immer von der BMK festlich umrahmt und Pfarrer Josef Goßner fand treffende Worte zum Patrozinium der >Florianijünger<. Nach strammem Aufmarsch stellte sich die Feuerwehr samt Ehrengästen im Feldwebelsaal zur obligaten Festtafel ein, zu der Kdt. Michael Horngacher seitens des Landes Labg. Paula Eisenmann, seitens der Gemeinde Bgm. ÖR Johann Eisenmann und zahlreiche Ge-

meinderäte sowie namens des Bezirkes Bez.Kdt.Stv. Erwin Aicherer und Bezirksfeuerwehrinspektor Stefan Winkler begrüßen konnte. Nach den Grußworten wurden zahlreiche Aktive mit gebührendem Dank und verdienter Anerkennung einer langjährigen Mitgliedschaft in den Reservistenstand verabschiedet. Dies gilt für
Niederacher Peter 51 Dienstjahre bei der FF Söll
Scherthanner Johann 46 Dienstjahre
Scherthanner Siegfried 46 Dienstjahre
Laihartinger Georg 43 Dienstjahre
Obwaller Leonhard 43 Dienstjahre
Krall Matthias 42 Dienstjahre
Lanner Peter 38 Dienstjahre

Die besondere Würdigung galt jedoch den beiden Jubilaren, die mit Ehrenzeichen und Urkunde für langjährigen Einsatz und Mitgliedschaft vom Landesverband belobigt wurden: Florian Treichl für 40 Jahre, sowie Michael Treichl für 50 Jahre. (Bild)
 Bevor zum festlichen Mahl geladen wurde, würdigte die Prominenz die Leistungen und die Einsatzbereitschaft der FF Söll, lobten Ausbildungsstand und Kameradschaft und zollten den Geehrten die gebührenden Glückwünsche.

Interesse am Zivildienst beim Roten Kreuz ?

Der Zivildienst ist eine sehr interessante und abwechslungsreiche Alternative zum Bundesheer. Doch im Gegensatz dazu dauert der Zivildienst in Österreich neun Monate. Als Zivildienstler beim Roten Kreuz machen Sie die Ausbildung zum Rettungssanitäter, womit Sie nach 100 Stunden Theorie, 160 Stunden Praktikum und einer kommissionellen Prüfung eine fast vollwertige Berufsausbildung erworben haben. Dabei werden Erste-Hilfe-Maßnahmen, Anatomiegrundlagen, verschiedene Krankheitsbilder wie zB. Herzinfarkt, spezielle Notfälle und rechtliche Grundlagen gelehrt und geübt, um Sie so gut wie möglich auf Ihr vielfältiges, neues Arbeitsfeld vorzubereiten. Neben den fachlichen Kompetenzen erwerben Sie im Zivildienst auch soziale Fähigkeiten, die in Ihrem weiteren Leben sehr hilfreich und bedeutend sein können. Ebenso eröffnet sich nach dem Zivildienst die Möglichkeit, den Berufsweg des hauptberuflichen Sanitäters einzuschlagen oder als ehrenamtliches Mitglied im Roten Kreuz zu bleiben.

Informationen zum Thema Zivildienst sowie ein Anmeldeformular finden Sie auf der Website www.zivildienst.at.

Nach Anmeldung erfolgt die Zuteilung zu den Bezirks- und Ortsstellen.

Wünsche bezüglich des Tätigkeitsbereichs, des Heimatbezirks oder der Wunschregion werden so weit wie möglich berücksichtigt. Ansprechpartnerin für Zivildienst beim RK Tirol ist Frau Heike Perlinger, Tel. 057 144 314 o. unter heike.perlinger@t.rotekreuz.at

Ohne die engagierte Arbeit von Zivildienstlern könnte das Rote Kreuz seinem Auftrag im Rettungs- und Krankentransportdienst nicht nachkommen! Als Zivildienstleistender beim Roten Kreuz erbringen Sie einen wichtigen Beitrag zum Gesundheits- und Sozialwesen Österreichs und helfen ganz konkret Menschen in Not!

H O L M

Petra Holm

Sonnen- & Insektenschutz

Dorf 68, 6306 Söll

Telefon: 05333/20 267

oder 0676/434 55 91

Juni - Aktion

Für alle Interessenten gibt es im Monat Juni die Möglichkeit sämtliche Produkte im Bereich Sonnenschutz zu Spitzen-Preisen zu erwerben:

- 20 % auf alle Markisen
- 15 % auf alle weiteren Produkte wie Insektenschutz, Rollos, Plissees, Folie etc.

Vereinbart einen unverbindlichen und kostenlosen Beratungstermin und macht von diesen tollen Angeboten Gebrauch!

Ärztlicher Notdienst

Juni 2009

30. Mai / 31. Mai 2009
Dr. Lechner Hans-Jörg
 Tel. 05358 - 8618

01. Juni 2009
Dr. Lechner Hans-Jörg
 Tel. 05358 - 8618

06. Juni / 07. Juni 2009
Dr. Prennschütz-Sch. Gabi
 Tel. 05333 - 20050

11. Juni 2009
Dr. Prennschütz-Sch. Gabi
 Tel. 05333 - 20050

13. Juni / 14. Juni 2009
Dr. Muigg Markus
 Tel. 05358 - 4066

20. Juni / 21. Juni 2009
Dr. Auer Klaus
 Tel. 05333 - 5205

27. Juni / 28. Juni 2009
Dr. Leitner Georg
 Tel. 05358 - 2738

Notordination

10.00 - 12.00 Uhr
 17.00 - 18.00 Uhr

Apotheken-Bereitschaftsdienst - Juni 2009

ab Freitag - 29. Mai 2009
 Salvenapotheke, Söll

ab Montag - 8. Juni 2009
 Sonnwend-Apotheke, Ellmau

ab Mittwoch - 10. Juni 2009
 Salven-Apotheke, Söll

ab Freitag - 12. Juni 2009
 Sonnwend-Apotheke, Ellmau

ab Montag - 15. Juni 2009
 Salven-Apotheke, Söll

ab Montag - 22.-28. Juni 09
 Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Mutter-Eltern Beratung

Wann? **Montag - 22.06.09**
 14.00 - 15.00 Uhr
 Wo? **Sprengelraum**
 (Alte VS)

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung (Ärztin/-Hebamme) beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

Wechsel bei Pflegedienstleitung im Altenwohn- & Pflegeheim Scheffau

Jörg Fuhrmann löst demnächst die bisherige Pflegedienstleiterin des Altenwohnheimes, Elisabeth Rieder, ab.

Mit 01. Juni 2009 übergibt die bisherige Pflegedienstleitung Elisabeth Rieder ihre Aufgaben an mich ihren Nachfolger Jörg Fuhrmann.

Nach dreieinhalb Jahren widmet sie sich nun der Familienplanung und erwartet in den nächsten Monaten Nachwuchs. Sie übergibt ein gut geführtes Haus mit einem sehr engagierten und motivierten Pflgeteam. Die Leitung des Pflgeteams machte ihr große Freude und wie sie selbst sagte „ wir sind eine große Familie“ fällt ihr der Abschied von dieser nicht leicht. Eine Rückkehr ist jedoch nicht ausgeschlossen.

Als neue Pflegedienstleitung werde ich Ende Mai von Elisabeth Rieder in meine neue Tätigkeit eingeführt, und freue mich ein Teil dieser Familie zu werden.

Ich möchte mich daher kurz bei Ihnen vorstellen. Ich bin 37 Jahre alt und lebe derzeit im oberösterreichischen Mühlviertel. Geboren und aufgewachsen bin ich im schönen Westerwald unweit der Rheinmetropole Köln /

Deutschland. Nach der Schulausbildung absolvierte ich eine Ausbildung zum Gärtner im Benediktinerkloster Schweiklberg in Vilshofen / Niederbayern. Nachdem mein Wunsch in eine klösterliche Gemeinschaft einzutreten in mir gereift war, trat ich 1990 in das niederösterreichische Stift Geras ein und erhielt den Ordensnamen Franziskus. Hier wurde ich anfänglich mit der Betreuung der Stiftsgärten betraut und später übernahm ich auch seelsorgerische Aufgaben. Nach meinen ewigen Gelübden im Oktober 1995 begann ich mit theologischen Studien. 1996 gründete ich den Verein Mit Kindern für Kinder welcher zahlreiche Jugendferienreisen organisierte im In- und Ausland. Durch die Betreuung und Begleitung schwerkranker und sterbender Mitbrüder wurde ich mit dem Pflegeberuf konfrontiert und entschloss mich nach meinem Klosteraustritt 2000 zur Ausbildung der Gesundheits- und Krankenpflege, welche ich 2004 in Wien abschloss.

Seit dieser Zeit arbeite ich hauptsächlich im Bereich der Pflege von älteren, schwerstkranken und sterbenden Menschen, welche ich auch heute noch als größte Herausforderung sehe. In Salzburg absolvierte ich dann Ausbildungen mit den Schwerpunkten Trauerarbeit, Krisenintervention und Palliative Betreuung. In zahlreichen Vorträgen versuche ich den betroffenen Menschen und Angehörigen Hilfestellungen zu geben und das Tabu der Thematik Alter - Sterben - Tod und Trauer in unserer Gesellschaft zu brechen. Bis Ende Mai arbeite ich noch als Stationsleitung im Bezirksseniorenheim Bad Leonfelden in Oberösterreich, wo mir der Abschied von meinem Team und den Bewohnern nicht leicht fällt. Zur Region des Wilden Kaisers verbinden mich zahlreiche Erinnerungen an jahrelange Urlaube mit meinen Eltern. Mein verstorbener Vater liebte das Kaisertal sehr. Daher freut es mich nun umso mehr hier nun wirken zu dürfen zum Wohle der mir anvertrauten Menschen.

Mit Freude und Zuversicht und einem motivierten Team an meiner Seite, trete ich meine neue Tätigkeit mit ihren Herausforderungen an und freue mich viele von Ihnen bald einmal persönlich begrüßen zu dürfen bei einem Besuch im Altenwohn- und Pflegeheim Scheffau. Für die Zukunft wünsche ich uns allen Gottes Segen, Gesundheit und viele unvergessliche Begegnungen.

Ihr Jörg Fuhrmann

Küchen, die überzeugen in Preis und Funktion.

FM
KÜCHEN

wohndesign

6306 Söll, Unterhauning 1
 Tel. 05333/ 20388
 Mob. 0664/ 655 73 28
www.planung-einrichtung.at

Notariatstag im Gemeindeamt Söll – 10.06.2009

von 17:00 bis 18:00 Uhr:

Notarielle Sprechtage

im Gemeindeamt Söll
(im Jahresüberblick)

Mittwoch, **10. Juni 2009**,
Mag. Markus Müller, Wörgl

Mittwoch, **8. Juli 2009**,
Dr. Heinz Neuschmid, Wörgl

Mittwoch, **12. August 2009**,
Mag. Markus Müller, Wörgl

Mittwoch, **9. September 09**,
Dr. Heinz Neuschmid, Wörgl

Mittwoch, **14. Oktober 2009**,
Mag. Markus Müller, Wörgl

Mittwoch, **11. November 09**,
Dr. Heinz Neuschmid, Wörgl

Mittwoch, **9. Dezember 2009**,
Mag. Markus Müller, Wörgl

Beim Amtstag, jeweils zwischen 17.00 Uhr und 18.00 Uhr, erfolgt eine juristische Beratung jeder Art, insbesondere jedoch im Bereich des Erb-, Grundbuchs- und Vertragsrechtes.

Redaktionsschluss
für Juli/August - Akzente
15. Juni 2009

Die Ferienmonate Juli und August werden zu einer Doppel-Ausgabe zusammengefasst. Ihre Veranstaltungen, Berichte etc. werden wie immer pünktlich erwartet, um sie berücksichtigen zu können.

**Sölller TiSun Energieweg
Gasth. Oberstegen - Gasth. Bocking
am 9. Mai 2009 feierlich eröffnet**

Am Samstag, dem 9. Mai 2009 wurde der >Sölller Energieweg< - ein elitäres Kooperationsprojekt von TiSun Solarpark, TVB Wilder Kaiser und der Gemeinde Söll - seiner Bestimmung übergeben. Bei sprichwörtlichem Kaiserwetter und strahlendem Sonnenschein testeten Jung und Alt, Prominenz und Adabeis den energie-trächtigen Kraftparcours, der mit zahlreichen Attraktionen Sonn- wie Schattseitweg komplettiert.

Der partnerschaftliche Ideenreichtum von TiSun, Gemeinde und TVB Wilder Kaiser Söll machte es möglich, dass mit dem Energieweg Sunnseitweg und Schattseitweg verbunden sind und darüberhinaus mit drei attraktiven Stationen bestückt wurden, deren Thema die Kraft der Sonne ist. TiSun hat in die Umsetzung des Kooperationsprojektes ca 25.000.-€ investiert, um sich im selektiven Energieweg anschaulich zu verankern, wie es die beiden Geschäftsführer zum Ausdruck brachten. Möglich gemacht haben es aber die Grundbesitzer mit der Bereitschaft, Grund und Boden

für Trassierung, Brücken und Anlagen bereitzustellen, und die Gemeinde realisierte das gelungene Werk dank der Arbeitsleistung der Bauhoftruppe. Der TVB Wilder Kaiser Söll kümmert sich um Marketing und Medienarbeit.

In dieser irdischen Dreieinigkeit bezeugen Bgm.ÖR Eisenmann, TvB-Obfr. Herta Strasser, TiSunGF Gerhard Schwarz Labg. Paula Eisenmann (die den Ehrenschutz inne hatte) sowie TiSunGF Robin Welling die Fertigstellung des Weges und geben mit sichtlicher Freude die Eröffnung des Energieparcours bekannt.

Beim Gasth. Oberstegen wurde ein Holzhaus errichtet, das mit einem Kollektordach bestückt ist und an seinen Fronten beispielhaft die vielfältigen Systemangebote vorstellt die beim Solarthermie-Spezialisten produziert werden.

Thomas Themessel erläutert einen Solar-Schichtspeicher der von TiSun als 2. Station des selektiven Energieweges kreiert wurde. Als aufmerksame Zuhörer die Geschäftsführer, Gerhard Schwarz und Robin Welling von TiSun / Söll.

„Die offene Werkstatt für ...

... alle kreativen und handwerklich begabten Menschen, die ihre **eigenen Ideen umsetzen wollen**. Bei mir können Sie hobeln, schneiden, fräsen, schleifen, pressen, bohren, wachsen, lackieren, ... alles, was professionelle Hobbytischler brauchen.“

Ihr Max Schlemaier

MAX
tischlerei & offene werkstatt

**Vermiete
Wohnung in Itter**

75m², teilmöbliert
Wohnzimmer, Küche, 2 Schlaf-
zimmer, Bad, WC, Balkon, Tief-
garage, Kellerabteil

ab Herbst '09 langfristig

Anfragen unter
0650 - 5003189

**Verkaufe
Cannondale
Damenbike BJ 2006,**

Größe M (2008 fast nie benützt,
sehr gut erhalten) SRAM Schalt-
werk, Fox Dämpfer mit Sperrfunk-
tion, Rockshox RECON Federgabel
ebenfalls mit Sperrfunktion

Verkaufspreis € 900,--
Anfrage unter
0664/9192319

Ehepaar aus Kiefersfelden
sucht
Ferienwohnung
zur Wochenendbenutzung
Dezember 2009 – April 2010

Tel: 0049 8033 8294

wendy.hans.r@t-online.de

bp Tankstelle
LANNER Brigitte
A-6306 Söll, Wald 1
Tel: 05333/ 5209
Fax: 05333/ 5209-4

**Malerei
Huber Richard**
Hausbetreuung • Sanierungsarbeiten
6306 Söll • Wies 62
Tel. *43/650/48 23 701
Sölller Akzente - das Gemeindeblatt
Aktuelle Chronik von Söll
Monat für Monat seit 1991

SBU BUCHHALTUNGS GMBH
STEUERN | BUCHHALTUNG
UNTERNEHMENSBERATUNG

Unser Tipp

Stehen Aufwendungen unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit der Schaffung oder Sanierung von Wohnraum, sind diese zum Teil (maximal zu einem Viertel) als Sonderausgaben abzugsfähig, wenn sie unter eine der folgenden Aufzählungen fallen:

8-jährig gebundene Beträge, die ein Wohnungswerber zur Schaffung von Wohnraum an gemeinnützige Bauvereinigungen, Unternehmen, deren Betriebsgegenstand die Schaffung von Wohnungseigentum ist, oder an Gebietskörperschaften zahlt.

Beträge zur Errichtung einer Eigentumswohnung oder eines Eigenheims.

Begünstigt werden sowohl die Aufwendungen, die dem Steuerpflichtigen mit dem Erwerb des Grundstücks entstehen als auch die eigentlichen Errichtungskosten. Der Erwerb von bereits bestehendem Wohn-

raum fällt nicht unter diese Begünstigung.

Ausgaben für die Sanierung von bereits vorhandenem Wohnraum.

Unter diesen Titel fallen sowohl die Instandsetzung als auch die Herstellung. Zum Instandsetzungsaufwand gehört jener Aufwand, der die Nutzungsdauer des Wohnraumes wesentlich verlängert oder den Nutzungswert des Wohnraumes wesentlich erhöht. Ein Wohnraumsanierungsaufwand ist nur dann als Sonderausgabe zu berücksichtigen, wenn ein Verbesserungsbedarf (z. B. bestehende Heizungsanlage ist nicht mehr funktionsfähig)

vorliegt. Instandhaltungsaufwendungen (z. B. Ausmalen und Tapezieren der Räume, Austausch nicht wesentlicher Gebäudeteile) fallen nicht unter den Titel der Wohnraumsanierung. Ein Aufwand für die Wohnraumsanierung ist nur dann Sonderausgabe, wenn die Sanierung von befugten Unternehmern durchgeführt wird.

Rückzahlung von Darlehen, welche für die Wohnraumschaffung oder Wohnraumsanierung aufgenommen wurden. Auch die Zinsen für derartige Darlehen sind Sonderausgaben.

Das sollte auf Ihren Rechnungen nicht fehlen

Das Umsatzsteuergesetz legt fest, welche Merkmale Rechnungen zumindest haben müssen:

- Name und Anschrift des liefernden oder leistenden Unternehmers
- Name und Anschrift des Abnehmers/Empfängers. Die UID-Nummer des Abnehmers/Empfängers ist zusätzlich anzugeben, wenn der Rechnungsbetrag inkl. USt 10.000,00 übersteigt und der leistende Unternehmer Wohnsitz (Sitz), gewöhnlichen Aufenthalt oder eine Betriebsstätte im Inland hat
- Menge, handelsübliche Bezeichnung
- Tag der Lieferung oder Leistungszeitraum
- Entgelt für die Lieferung

oder Leistung und der anzuwendende Steuersatz bzw. Hinweis auf eine allfällige Steuerbefreiung

- Steuerbetrag, der auf das Entgelt entfällt
- Ausstellungsdatum der Rechnung (zusätzlich zum Lieferdatum)
- Fortlaufende, einmalig vergebene Rechnungsnummer UID-Nummer des Rechnungsausstellers

Bei Kleinbetragsrechnungen (bis € 150,00) reichen folgende Angaben:

- Name, Anschrift des leistenden Unternehmers
- Menge, handelsübliche Bezeichnung
- Tag der Lieferung oder Leistungszeitraum
- Bruttoentgelt für die Lie-

ferung oder Leistung
• Steuersatz
• Ausstellungsdatum
Bei Rechnungen, für die der Leistungsempfänger die Steuer schuldet (Reverse Charge), sind ergänzend noch die UID-Nummer des Leistungsempfängers und ein Hinweis: „**Der Leistungsempfänger ist Steuerschuldner**“ anzugeben. Reverse Charge Rechnungen haben keinen gesonderten Steuerausweis. Fehlen Merkmale einer Rechnung, kann der Vorsteuerabzug beim Rechnungsempfänger verloren gehen.

Anfragen & Auskünfte:
Tel. 05333 - 20380-0

Alle Angaben ohne Gewähr

live-music • karaoke • après ski

SALVENSTADL
Täglich ab 17.00
söll/tirol
www.salvenstadl.at

• DJ's am **Wochenende!**

• **VERANSTALTUNGEN im JUNI '09**

- MI 11.06. Live Band »SOREX<
SO 14.06. **1.DÄMMERSCHOPPEN** mit Live Volksmusik (Terrasse ab 15.00 Uhr)
DO 18.06. **LADINERTURNIER** Beginn: 19.00 Uhr (mit Geld- & Sachpreisen)

live-music • karaoke • après ski

SALVENSTADL
söll/tirol
www.salvenstadl.at

Auf euer Kommen freut sich das Salvenstadl-Team
Walter & Babsi

Auf dich kommt's an – Mehr miteinander Raiffeisenmalwettbewerb an unseren Schulen

Die Raiffeisenbank Söll-Scheffau honorierte die gelungenen Zeichnungen aus VS- u.HS mit tollen Preisen und Kinobesuch

Wie jedes Jahr zuvor nahm die Volksschule auch heuer wieder am traditionellen Raiffeisen-Malwettbewerb teil.

Alle Schüler beteiligten sich mit großem Eifer an der kreativen Herausforderung, um nicht nur im künstlerischen Bereich ihr Talent unter Beweis zu stellen, sondern auch die Vielfalt ihrer sozialen Kompetenzen aufzuzeigen.

»Auf dich kommt's an« hieß das Thema, zu dem alle ihren kameradschaftlich geprägten

Ideenreichtum für »mehr miteinander« ausschöpften.

Am Ende der Aktion hatten die Lehrer die Qual der Wahl, aus den tollen Zeichnungen die besten für eine Prämierung herauszufinden, wiewohl man an Betrachtung der gelungenen und aussagekräftigen Kreationen gerne alle ausgezeichnet hätte. Mit obligater Preisverteilung wurde das Geheimnis um die Siegerbilder gelüftet und die jungen Meister von den Vertretern der Raiffeisenbank Söll-

Die Preisträger der HS Söll im Ehrenspalier von Frau Direktor Anna Gräber sowie den beiden Raika-Jugendreferenten

Scheffau mit Ehrenpreisen bedacht.

Die Sieger der VS

- 1a** 1. Stangl Evelyne 2. Hornbacher Fabio 3. Djuric Martina
1b 1. Kogler Nadja 2. Wohlschlager Carina 3. Strasser Nadine
2a 1. Angerer Viktoria 2. Ay Ilknur 3. Mähner Linda
2b 1. Mödlinger Elena 2. Neureiter Elisabeth 3. Prieswasser Roman
3a 1. Hechenbichler Caroline 2. Graus Jeremy 3. Bliem Nadine
3b 1. Kogler Sarah 2. Widmann Claudia 3. Taletovic Edin
4a 1. Diegmann Anna-Sophie 2. Horngacher Christina 3. Mauracher Magdalena
4b 1. Schobesberger Lena 2. Fritz Manuel 3. Weiss Marco

Die Sieger der HS

- 1a** 1. Ay Elif 2. Danijel Sokolovic 3. Treichl Linda
1b 1. Johannes Birbamer, 2. Foidl Eileen, 3. Koller Hannah
2a 1. Neureiter Felicity, 2. Seidel Nadine 3. Ferdigg Peter
2b 1. Watl Elisabeth, 2. Güney Yasin, 3. Aschenwald Sophie
2c 1. Feyersinger Fabian, 2. Niederacher Stefan, 3. Horngacher Alexander
3a 1. Birbamer Paul, 2. Exenberger Lisa, 3. Jotanovic Jovanna
3b 1. Ager Christina, 2. Kolland Tamara, 3. Müller Caroline
3c 1. Westreicher Thomas 2. Gabriel Sonja, 3. Obwaller Verena
4b 1. Feger Tanja, 2. Horngacher Anna, 3. Vasilico Daniel

Allen Preisträger herzlichen Glückwunsch und Dank an alle Schüler für die Teilnahme .

Mit großer Begeisterung nehmen alle Jahre die 4.Klassen in Verkehrserziehung an der Fahrradprüfung teil, wofür zahlreiche Einheiten in Theorie und Praxis anstehen. Kürzlich testeten die Schüler ihre Kenntnisse mit einem Parcours durch das Dorfzentrum. Mit fachkundiger Begleitung durch Frau Polizeiinspektor meisterten sie sämtliche Tücken von Vorrang, Einbahn, Stopptafeln etc. mit Bravour. Die Ende Juni folgende Prüfung berechtigt die Kinder dann, schon ab 10 Jahren selbstständig im Verkehr teilzunehmen.

»Antolin« ist der Renner unter den Schülern, die auf Bücher lesen abgefahren sind und die Leseförderung gerne wahrnehmen. Veronika hat es im Zeitraum November -April auf über 100 Bücher gebracht, die sie gelesen hat. Kürzlich konnten die 4.Klassen eine Rekordmarke feiern: Der PC registrierte die gelesene 100.000 Seite. Bravo !

„Die Tischlerei für ...

... alle stilbewussten Menschen, die Wert legen auf zeitgemäße Inneneinrichtung aus natürlichen Materialien. Bei mir finden Sie professionelle Beratung, individuelle Betreuung und kompetente Ausführung für Ihre Wohnräume aus Holz.“

Ihr Max Schlemaier

MAX
tischlerei & offene werkstatt

Schlemaier KG, Dorf 111/6306 Söll, T+F: +43/(0)5333/5254, M: +43/(0)650/7171150, E: info@schlemaier.at, www.schlemaier.at

Wir bieten Hilfe & Rat

- **BERATUNG** unter Tel.
05333/20255

Nützt die **Beratung durch diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin** jeden ersten Mittwoch im Monat von 10.00 - 11.00 Uhr im Sprengelbüro.

- **HEILBEHELFE-VERLEIH** wie Pflegebett, Rollstuhl, Leibstuhl, Gehhilfe, Badelift

- **HAUSKRANKENPFLEGE**
Unser Pflegepersonal ist kompetent, spontan, individuell, flexibel und diskret.

- **PFLEGEHILFE**
Wir geben Unterstützung bei der häuslichen Kranken- und Altenbetreuung.

- **HEIMHILFE**
umfasst Hilfestellung bei den Verrichtungen des täglichen Lebens.

- **ESSEN AUF RÄDERN**
ist Hauszustellung von täglich frisch gekochten Menüs an allen vier Gemeinden.

Impressum

» **Söller Akzente** «

Redaktion: **Dorfchronik Söll**
© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten / Porto / Versand:

Gemeinde Söll

Druckerei: Druck 2000 - Wörgl
Tel. 05332 / 70000-0

Kontaktadresse: 05333/5926
e-mail: j.zott@tsn.at

15 Jahre Gesundheits- & Sozialsprengel Sölllandl Informatives von der Jahreshauptversammlung

Von Gründertagen vor 15 Jahren mit vollem Einsatz dabei: v.l.n.r. (1.Reihe) Graber Uschi, Sojer Burgi, Gruber Anni, Horngacher Franzi, Dipl.Sr. Veronika Grienke und Horngacher Resi sowie (hintere Reihe) >Jubilare< bei den Essen-auf-Räder-Fahrern Mayr Fritz (15 Jahre), Embacher Johann, Langer Toni, Ortner Josef (alle 10 Jahre) sowie Kugler Karl u. Heuberger Christl (5 Jahre im Ehrenspalier von Obmann Josef Zott und Geschäftsführerin Barbara Hauser.

Am Freitag, 24.04.'09, gaben sich Funktionäre, Mitarbeiter und Sponsoren ein Stelldichein beim Stanglwirt in Going, um im Beisein zahlreicher Gemeindevertreter ein bewegtes Einsatzjahr 2008 Revue passieren zu lassen.

Nach der Begrüßung durch Obmann Josef Zott wurde zum Auftakt der Jahreshauptversammlung der Kassabericht vorgelegt, für dessen gediegene Gebarung von 282.329,49 an Ausgaben der Geschäftsführerin Dank und Anerkennung gezollt und die verdiente Entlastung durch den Kassaprüfer Franz Höck ausgedrückt wurde. Dank der beispielhaften Spendenfreudigkeit ergab sich sogar ein kräftiges Plus, mit dem verschiedene Heilbehelfe wie Pflegebetten, Rollstühle, Badelifte, Essenboxen uva. angekauft und (größtenteils) zum Nulltarif verliehen werden konnten. Mit Hilfe des Spendentopfes sowie tatkräftiger Unterstützung der regionalen Raiffeisenbanken konnte auch ein zweites Sprengelauto angeschafft werden, damit Pflegepersonal verlässlich und sicher (vor allem im Winter) zu den Klienten kommen.

Die pflegerischen Dienste werden unter der Regie von Dipl. Sr. Veronika Grienke von 17 Mitarbeitern wahrgenommen, die mit liebevoller Fürsorge und fachkundiger Pflege täglich ca. 50 Klienten betreuen. Im vergangenen Einsatzjahr waren 94 Personen in Betreuung, wofür rund 2300 Stunden Hauskrankenpflege, 1900 Stunden Pflegehilfe und 2500 Stunden Heimhilfe aufgewendet wurden. Hiefür betrug die Fahrtzeit 1300 Stunden und die Fahrkilometer 47.300 km.

Zur Optimierung der pflegerischen Leistungen absolvieren die Mitarbeiter ständig aktuelle Fortbildungen, festigen ihre Qualitäten in regelmäßigen Mitarbeitertreffen und besuchen Kurse und Seminare.

Zahlreich waren auch die Veranstaltungen, die unter dem Motto >Gesundheit & Vorsorge< angeboten wurden ua. Vorträge zu >Menschen im Alter begleiten<, >Volkskrankheit Depression< oder >Melanomvorsorge< sowie die periodischen Angebote wie Mütterberatung oder Se-

nioerentanz, für den Aloisia Horngacher mit ihren Tänzern eben den 500. Auftritt feiern konnte.

Eine stetig wachsende Erfolgsgeschichte ist auch das >Essen auf Rädern< wofür aus der Region 18 ehrenamtliche Fahrer verantwortlich zeichnen. Sie haben im abgelaufenen Jahr 9.916 Essen ausgeliefert und sind dafür –ob Sonne–ob Wind oder Schnee – 15.370 km gefahren.

15 Jahre Einsatz zum Wohle von kranken und betagten Mitmenschen schweißen zusammen und Mitarbeiter wie Funktionäre, Sponsoren und Spender fühlen sich wohl in der Sprengelfamilie, die mit Sprengelausflug (ins Pillerseetal) und Adventfeier in Going auch der notwendigen Kameradschaftspflege gerne Rechnung trägt.

Das Schlusswort der umfangreichen Berichterstattung hatten die Vertreter der Gemeinden für ein kräftiges Danke zu dieser beeindruckenden Einsatzbereitschaft genützt, allen Mitarbeitern Vergeltsgott gesagt und zum 15-Jahr-Jubiläum herzliche Glückwünsche entboten.

1809 • Mander, es isch Zeit • 2009

Der Trachtenverein Söll lädt zur
200 Jahr Gedenkfeier
Sonntag - 28.Juni 2009

Feldmesse mit Pfarrer Josef Goßner
beim **Kriegerdenkmal**
im **Schnapflwald**

Ehrengäste:

Johann Eisenmann
Bürgermeister von Söll

Oswald Gredler
Obmann des Landestrachten-
verbandes

Günter Schmalzried
Obmann des Unterinntaler

Programm:

10:00 Uhr **Hl. Messe beim Kriegerdenkmal und Kranzniederlegung**
in Gedenken an Andreas Hofer 1809
Anschließend **Auszug** von der Feldmesse zur Volksschule und „Baumpflanzung“
zum Jubiläumsjahr 2009
Ehrungen und Ansprachen der Ehrengäste

Danach **gemütlicher Fröhschoppen**
am Vorplatz und in der Tiefgarage der
Hauptschule.
Für **musikalische Unterhaltung** und
Verpflegung ist bestens gesorgt

**Der Trachtenverein Söll
freut sich auf rege Teilnahme !**

**Geldanlage in Zeiten
der Finanzmarktkrise**

„Wie sicher ist Ihre derzeitige
Geldanlage? Welche
Auswirkungen haben De-
flation und Inflation auf die
Wirtschaft und die Kauf-
kraft?“ Über diese und an-
dere brisante Themen geht
es beim spannenden Infor-
mationsabend, der gemein-
sam von den Volksbanken
Söll, Scheffau und Ellmau
am **16. Juni** veranstaltet
wird.

Neben der Analyse der aktuel-
len Situation werden auch
Wege aufgezeigt, wie man in
Zeiten der Finanzmarktkrise
Chancen optimal nutzen und
sein Vermögen sichern kann.

Edin Bopp, An-
lageberater der
Volksbank Söll,
lädt ein zum
Geldanlage-
Abend.

**Der Geldanlage-Abend mit
Top-Referenten findet am
Dienstag, 16. Juni, in der
neuen Volksbank in Ellmau
statt. Beginn ist um 18.30
Uhr, der Eintritt ist frei.**

Für Bewirtung ist gesorgt. Da
die Zahl der Plätze begrenzt
ist, empfehlen wir Ihnen,
dass Sie sich rechtzeitig Ihren
Platz sichern. Anmeldungen
sind in der Volksbank Söll
oder per e-mail unter
ellmau@vb-kufstein.at
möglich.

Mag. (FH) Gabriele Schlemmaier
A-6306 Söll, Wies 60
E-Mail: real-ist@aon.at
Tel.: 05333/ 200 25
Mobil: 0664/ 736 272 40

*Nach erfolgreichem Studium der Immobilienwirtschaft und Facility Management wer-
de ich künftig als selbständige Immobilienreuehänderin tätig sein.*

• **Kerngebiet meiner Tätigkeit ist die Immobilienverwaltung.**
*Hier freue ich mich für Sie kompetente Ansprechperson in der Verwaltung von Woh-
nungseigentumsanlagen (WEG) und Verwaltungsobjekten nach MRG u. ABGB zu sein.*

Ihre Vorteile als Kunde von REAL-IST sind:

- ... als lokale Verwaltung bin ich rasch vor Ort.
- ... Erreichbarkeit auch nach den „Bürostunden“
- ... kurzfristige Terminabsprachen sind jederzeit möglich...

*Zur Verwaltung einer Liegenschaft gehört neben der Betriebskostenabrechnung nach
ÖNORM A4000 die regelmäßige Begehung und Kontrolle der Anlage, ordnungs-
gemäße Instandhaltung und Instandsetzung sowie die Wartung und vieles mehr.*

Für weitere Auskünfte und Anfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ab 26.Mai 2009

**Jeden
Dienstag**

**Platz-
kon-
zert** der
Bundesmusikkapelle

Ehrenschutz
 Abgeordnete z. Tiroler Landtag
Paula Eisenmann
 Bürgermeister
ÖR Johann Eisenmann
 TVB-Obfrau/Gemeinderat
Herta Strasser

Programm
 10.00 Uhr **Aufstellung der Oldtimer Traktoren**
 10.30 Uhr **Abfahrt zur genüsslichen Ausfahrt**
 11.30 Uhr **Ankunft beim Festzeltareal**

Nenngeld € 15,- (inkludiert Essen,Getränk, Ehrengeschenk)

Im Anschluss lädt die Landjugend Söll recht herzlich ein zum **Bezirkstraktor-Geschicklichkeitsfahren** (Geo-Supercup-Tiroler Landeswettbewerb)

Anmeldung: bis 12.30 Uhr
Start: 13.00 Uhr
Preisverteilung ca.17.00 Uhr

Neues aus dem Hexenhäusl

Täglich geöffnet ab 15.00 Uhr
 Sonntag - Ruhetag

1.Sölller
„Hopper-Turnier“
 Samstag - 27. Juni 2009
 im **Hexenhäusl**

Anfragen bzw. Anmeldungen aus organisatorischen Gründen bitte bis spätestens Donnerstag, den 25.Juni 2009 bis 20.00 Uhr.

Auf die besten „Hopper“ warten **tolle Sachpreise!**

Über eine rege Teilnahme freut sich die Wirtin vom Hexenhäusl

1. Sölller Oldtimer Traktortreffen

am Pfingstmontag – 01.Juni 2009
 Parkplatz Nähe Hotel Bergland ab 10.00 Uhr

Für Speis und Trank ist bestens vorgesorgt, und für stimmungsvolle Musik sorgen die Wetzstoana !

Auf die Vorführung Eurer Traktoren und auf zahlreiche Teilnahme freuen sich die Organisatoren
PS-Giganten Sölllandl - Obmann Peter Eisenmann
Landjugend Söll - Obmann Treichl Harald

in Zusammenarbeit mit **Tourismusverband Wilder Kaiser-Info Söll**

Sölller Wirstammtisch Ausflug

vom 16. April bis 17. April 2009
 nach Südtirol / Meran & Naturns

Familie Strasser (Landhaus Strasser), Familie Hofer (Hotel Alpenpanorama) Familie Küchl (Gasthaus Badhaus), Familie Weinbaur & Familie Hagmann (Hotel Feldweibel).

Ellmau Going Scheffau Söll

Nächtigungszahlen

April 2009

Ellmau	08	825
+1371,39%	09	12.139
Going	08	8.698
- 10,39%	09	7.794
Scheffau	08	540
+1084,44%	09	6.396
Söll	08	1.397
+ 545,03%	09	9.011
Gesamt	08	11.460
+208,38%	09	35.340

Nächtigungszahlen

Winter 2008/2009

November - April

Ellmau	07/08	356.529
- 3,27%	08/09	344.857
Going	07/08	177.514
- 10,39%	08/09	171.990
Scheffau	07/08	164.185
- 3,11%	08/09	162.401
Söll	07/08	307.478
- 1,67%	08/09	302.348
Gesamt	07/08	1.005.706
- 2,40%	08/09	981.596

Jeden Freitag 14.00 - 17.00

**Bauernmarkt
 beim Schindlhäus**

Redaktionsschluss
 für Akzente-Doppelnummer

Juli/August 2009

• 15.Juni 2009 •

Neues Allrad-Auto für Sprengel

Dank der beispielhaften Spendenfreudigkeit war es dem Gesundheits- & Sozialsprengel möglich ein zweites Auto anzuschaffen, um dem Pflegedienst (vor allem im Winter) ein sicheres Hin- und Heimkommen zu garantieren u. ob der weitläufigen Region eine pünktliche Betreuung zu sichern. In Anerkennung der Sprengelarbeit stellten sich die Raiffeisenbanken Söll, Scheffau, Ellmau und Going mit stattlichem Scheck ein, um den rüstigen Allrad mitzufinanzieren und die tiefe Verbundenheit mit dem Sprengelwesen zum Ausdruck zu bringen. Im Bild bei der Übergabe: Die beiden Geschäftsführer Richard Perterer und Peter Feiersinger mit Obmann Josef Zott und Geschäftsführerin Bärbl Hauser.

Singkreis Söll lädt zum Jahreskonzert

Unter dem Motto

Chor trifft JAZZ

verspricht der Singkreis unter Chorleiter Mag. Moritz Polin einen **Musikgenuss der besonderen Art** und dazwischen werden die Chordarbietungen durch kurze

Barjazzmusik

aufgelockert :

The three Jazz-Messengers :
Wolfgang, Moritz und Walter !

Durch das Programm führt
Dipl.Päd. Carmen Polin-Stöger
Eintritt: € 7.-

Herzlich willkommen beim
Jahreskonzert des Singkreis Söll
am **Samstag - 6. Juni 2009**
um 20.00 Uhr - Mehrzweckhalle der VS Söll

Auf Ihren Besuch freut sich der Singkreis Söll

Früh übe sich, wer ein guter Bäcker werden will Kindergarten beim Dorfbäck

Im Kindergarten stand zuletzt das Thema >Berufe< auf dem Wochenprogramm und weil bei interessierter Diskussion auch schon der Magen knurrte, dachte die Gruppe von Tante Kathrin und CO an den >Dorfbäck< "Am besten wir gehen da gleich hin und lernen bei Georg, mit welcher guten Sachen man den Hunger stillen kann !" Nach geraumer Zeit waren Neugier und Hunger gestillt, wofür allseits gedankt wird.

VOLKSBANK
KUFSTEIN
FILIALE SÖLL

Die Volksbank Kufstein ist mit über 200 Mitarbeitern und 10 Filialen eines der stärksten Unternehmen Kufsteins. Garant dafür ist unter anderem unser ausgezeichnetes Trainings- und Entwicklungsprogramm.
Potenziale erkennen, fördern und realisieren.

Verstärken Sie das Spezialistenteam einer erfolgreichen Regionalbank!

KUNDENSERVICE/PRIVATKUNDENBETREUER

Aufgaben, die auf Sie zukommen:
Erster Ansprechpartner für Kunden in der Filiale Söll.
Servicierung und professionelle Weiterleitung der Kunden an die Betreuer.
Betreuung von Kunden für das Standardgeschäft.

Voraussetzungen, die Sie mitbringen:
Verkäufliche und kommunikative Fähigkeiten.
Erfahrung im allgemeinen Bankgeschäft.
Freundliches und repräsentatives Auftreten.

Dafür bieten wir Ihnen:
Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben.
Umfassende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.
Mitarbeit in einem jungen und kompetenten Team.

Volksbank Kufstein reg. Gen.m.b.H.
Karin Kühlechner
Leiterin Personal
Unterer Stadtplatz 21
6330 Kufstein
Tel.: +43(0)5372/6922-160
karin.kuehlechner@vb-kufstein.at

Wenn wir Ihr Interesse an einer Mitarbeit in unserem Unternehmen geweckt haben, sollten wir uns kennen lernen. Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Die Überlieferung aus den Freiheitskriegen um 1809 beinhaltet viel Heldenhaftes, aber zwischen den Zeilen der bewegten Geschichte entdeckt man viel Leidvolles, von dem in der heutigen Ausgabe exemplarisch berichtet werden soll.....

Wie schon mehrfach erwähnt, lag die Stärke Tirols im schon oft bewährten Schützenwesen, das Kaiser Maximilian für sein geschätztes Land Tirol 1511 im Landlibell begründet hat. Seit 1797 standen die regionalen Schützenkompanien wegen Napoleons Eroberungs sucht im Einsatz - oft sogar weit weg von heimatliche Höfen und Tälern.

Zu diesen Zeiten fehlten nun die besten Männer, wo sie zu Frühlings- oder Sommerzeit so dringend gebraucht wurden: zum Bestellen der Äcker zum Einbringen der 1. Mahd, zum Bewirtschaften der Almen und Bergwiesen. Oft blieben die >Truchen< und Troadkästen im Speicher leer, wieder war ein Jahr mit Hunger und Not vorprogrammiert.

Nun sollte man trotzdem darüberhinaus große Mengen an Fleisch, Getreide und Futter an die Besatzer abliefern. Im Jahr 1809 waren allein vom Sölllandl 400 Zenten Fleisch zu stellen und bis zu 70 große Fässer mit Getreide.

Wie sollte das herbeigebracht werden können, wo doch gerade an die 10.000 Soldaten durchs Söllland gezogen sind und auch noch den letzten Restbestand von Wachstum niedergetrampelt haben? Dabei ist Söll gegenüber Ellmau wo 22 Höfe bis zum letzten Nagel ausgeplündert worden und 7 ganz abgebrannt sind. In Söll ist zwar kein Hof abge-

fakelt worden, aber vom Viertel Pirschmoos werden 18 starke Plünderungen gemeldet, 11 von Bromberg und 13 im Viertel Hauning, wobei in den Quellen die Höfe Knapfen, Sojer, Boider und Keill (entlang der alten Reichsstraße) aufgezählt werden.

Und die Begegnung mit ungleicher Waffenstärke hatte besonders dem Landsturm zu gesetzt und viele Tote u. Verletzte gefordert. Lapidar sagt die Quelle: "um das Leben gekommen, stark blessiert, hause in großen Schulden, hinterließ Weib und 4 ganz klein unerzogene (unmündige) Kinder." Was bedarf es der Worte mehr?

Obmannwechsel beim TC Söll Leo Sojer löst Thomas Themesslab

Dr. Auer Klaus, Josef Ebner, Sepp Mayr u. Günter Taucher als Meister(schafts)quartett der Gründerzeit um 1979.

Anlässlich der 31. Generalversammlung am 30.04. gab es neben eindrucksvollen Berichten und Bilanzen auch einen Obmannwechsel. Leo Sojer folgt Thomas Themesslab. Neue Schriftführerin wird Barbara Knoll, Fabian Schneider deren Stellvertreter. Dank der Unterstützung durch Gemeinde u. Sponsoren sowie der stattlichen Erlöse aus dem Dorffest konnte das Vereinsjahr positiv abgeschlossen werden, für deren positive Gebarung seit 30 Jahren Max Pals als Kassier verantwortlich zeichnet. Sechs Mannschaften wissen

sich in der Meisterschaft gut zu behaupten: Damen 1 sind in der Landesliga B, Damen 2 in der Bez. Liga 1, die Senioren in der Landesliga B; bei den Herren kämpft das Team 1 in der Bezirksliga 1 die Herren 2 in der Bezirksliga 2 und die Senioren + 35 in der Landesliga A.

Neben Meisterschafts- u. Turnierbetrieb zählt vor allem die Jugendarbeit unter der Regie von Wolfgang Leo als Aushängeschild des Vereines, der auf sein 30. Bestandsjahr zurückblicken und zahlreiche Höhepunkte feiern kann.

Der Trachtenverein Sölllandl - Letztes Aufgebot 1809 bei den Vorbereitungen zum Festumzug in Kufstein vor 25 Jahren - als eifriger Traditionsverein zu Ehren des Freiheitskampfes von damals.

Anita Mähner Immobilien

3 Bauparzellen in Itter

- von 493 – 549 m² Grundfläche
- zusätzlich noch 1/3 vom Privatweg = 65 m² zu jedem Grundstück
- Widmung: Mischgebiet
- Zufahrt: Gemeindestraße und Privatweg
- Aufschließungskosten: ca. 8.000 – 10.000 €
- sonnige Lage

Weitere Informationen

- unter **0664 – 4545686** oder unter **www.immobilien-maehner.at**
- KP: € 155,- / m²
- zzgl. Kaufnebenkosten

Anita Mähner

staatl. geprüfte Immobilienreuehänderin, Immobilienmaklerin, Verwalterin und Bauträgerin

Ried 25 • 6306 Söll
Tel.: +43 (0) 664 - 4545686
Fax +43 (0) 5333 - 43020

info@immobilien-maehner.at
www.immobilien-maehner.at

KORNKAMMER
KULTUR IM RESTAURANT

Wir haben wieder geöffnet!

- * Restaurantbetrieb auch am Abend -
- * herrliche Sonnenterrasse
- * Frühlingsspezialitäten
- * regionale Gaumenfreuden

mit kulinarischer Note
von Barbara & Christine Koller

Täglich geöffnet ab 10⁰⁰ Uhr

Dienstag bis 18⁰⁰ Uhr
Mittwoch Ruhetag

Auf Ihren Besuch freuen sich
Elisabeth Eisenmann mit Team

Einladung zur Ausstellung "NORKO's

Illustrationen der Natur"
von **Norbert Kofler**

KORNKAMMER
KULTUR IM RESTAURANT

staunen, begreifen, verstehen.....

Betreute Erlebnis-Stationen

Vom 21. Mai 09 bis 18. Oktober 09 stehen Ihnen täglich zahlreiche Hexenwasser Erlebnis-Stationen zur Auswahl, die von unseren Mitarbeitern betreut werden. (11.00 Uhr bis 15.00Uhr)

- 14.06. **Hexenwasserfest**
mit Sagen und Geschichten
rund um die Hohe Salve
- 20.06. **Sonnwendfeuer brennen**
"Hexenfluch & Salvenfluch"
Theaterstück auf der Hohen Salve
- 24.06. **Johannes-Messe auf der Hohen Salve, Gipfelmesse**

- Hexen-Steinmühle
- Hexen-Feuerplatz
- Hexen-Schirme
- Sonnenuhren und Windharfe
- Bienenhaus
- Leben der Holzknechte
- Korn mahlen, Bauernbrot backen miterleben (11 Uhr) auf der Stöcklalm (Di,Fr,So)
- Schnaps brennen auf der Koller-Alm Do und So
- Salvenkirchen-Besichtigung und „Kiachl ziachen“ auf der Hohen Salve (Mi und Do)

Kursprogramm Für Kinder:

Turbo-Schwimmkurs
Täglich von
Montag bis Donnerstag
29. Juni bis 2. Juli
14.30 bis 15.30 Uhr
Voraussetzung
12m frei schwimmen!

Für Erwachsene „PLATSCH“

der alternative Schwimmkurs
Jeden Montag
10.00 bis 10.50 Uhr

Alle Kurse im
Panoramabad Söll

Info und Anmeldung:
Bettina Niederacher
Tel.: 0664 / 15 71 910

Weitere Infos unter:
www.schwimmclub-soell.at

Sommerkonzerte in der Pfarrkirche Söll – eine Vorschau & Einladung

- 12. 07. 2009 Festliches Bläserkonzert **OPUS 4**
Posaunenquartett • Gewandhausorchesters Leipzig
- 19. 07. 2009 Chorkonzert: **Markuschor aus München** •
- 26. 07. 2009 Konzert: Isabell Münch-Gesang; Daniel Müller-Gitarre
- 02. 08. 2009 Orgelkonzert: **Berühmte Orgelwerke** - W.Reidinger
Österreichische Komponisten: Mozart, Haydn, Schubert
- 09. 08. 2009 Konzert **Sölller Solisten**
- 16. 08. 2009 Elisabeth Ortner - Gesang; Werner Reidinger - Orgel
- 23. 08. 2009 Gospelkonzert **Gail Anderson & Rhyth. Chor Söll**
- 30. 08. 2009 Ronald Peter - Orgel; Joh. Unterweger - Mezzosopran
- 06. 09. 2009 Streichensemble & Gesang: Fl. Widmann, Anna Müller
- 13. 09. 2009 Orgelkonzert: Kevin Grafton - England
- 20. 09. 2009 Männerkonzert: **Zarewitsch Kosaken**

Sommer
2009
Konzerte

Pfarrkirche Söll

Jeden Sonntag **20.00 Uhr**

VOLKSBANK